

MentÄ@UK RUB

Mentoringprogramm für Ärztinnen in der Facharztausbildung aller Universitätsklinika der RUB

Unser Fokus:

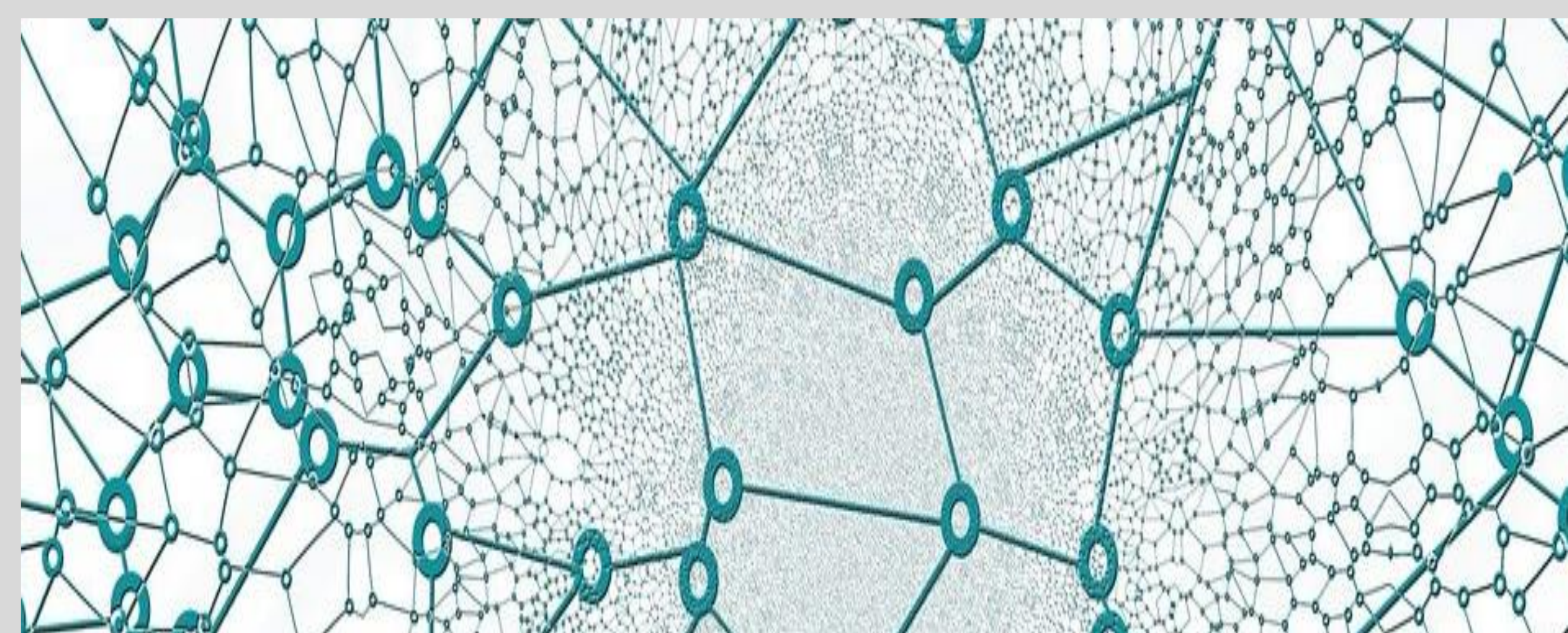
Förderung von Ärztinnen in der Facharztausbildung aller Universitätsklinika der RUB, den Karrierespagat zwischen Klinik, Forschung und Lehre zu meistern.

Unsere Ziele

Wir wollen motivierte Kolleginnen dabei unterstützen den Spagat zwischen Klinik, Forschung und Lehre zu meistern und die Voraussetzungen für den nächsten Karriereschritt, der Besetzung einer universitären Stelle als Oberärztin, zu erlangen.

Deine Chance

- Unterstützung Deiner klinischen und wissenschaftlicher Karriere über zwei Jahre
- Stärkung des fächerübergreifenden Austauschs und Netzwerkausbaus
- Peer-Mentoring mit den anderen Mentees
- Workshops und Informationsaustausch
- Förderung von Kompetenzen
- Durchführung eines interdisziplinären Forschungsprojektes
- Interdisziplinäres Mentoring durch die Koordinatorinnen



Deine Voraussetzung

- Ärztin in der Facharztweiterbildung
- Abgeschlossene Promotion oder Promotion in der Endphase
- Mind. zwei Jahre in Weiterbildung in dem Fachgebiet, in dem die Facharztqualifikation angestrebt wird
- Bereitschaft für gemeinsame Treffen und die Mitwirkung an einem interdisziplinären klinischen Forschungsprojekt (d.h. Planung, Durchführung, Publikation der Ergebnisse)

Deine Bewerbung (an mentae-rub@bergmannsheil.de)

- Motivationsschreiben (max. 1 Seite):
 - "Mein bisheriger wissenschaftlicher Weg",
 - "Mein bisheriger klinischer Weg"
 - "Mein zukünftiger Weg"
- tabellarischer Lebenslauf

Start: Auftaktworkshop am **23.01.2025** (17.15-19.15 Uhr)
Bewerbungsschluss: **08.11.2024** (Auswahlgespräche:
 Ende November 2024 via Zoom)

Koordinatorinnen:

Jun.-Prof. Dr. med. Elena Enax-Krumova

Neurologische Universitätsklinik und Poliklinik, Bergmannsheil Bochum gGmbH (Direktor: Prof. Dr. M. Tegenthoff)

Priv.-Doz. Dr. med. Christiane Kruppa

Chirurgische Universitätsklinik und Poliklinik, Bergmannsheil Bochum gGmbH (Direktor: Prof. Dr. T. A. Schildhauer)

Priv.-Doz. Dr. med. Christine Meyer-Frießem

Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Schmerzmedizin, Kathol. St Paulus Gesellschaft, St. Marien Hospital Lünen